Antrag auf Genehmigung/Änderung einer Indirekteinleitung

1. Anschrift der Wasserbehörde Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd Wasserwirtschaft, Abteilung 3 Friedrich-Ebert-Str. 14 67433 Neustadt	Aktenzeichen der wasserrechtlichen Genehmigung <small>(nur bei Antrag auf Änderung der Genehmigung)</small>																					
2. Name und Anschrift des Indirekteinleiters Süd-Müll GmbH & Co. KG für Abfalltransporte und Sonderabfallbeseitigung Willersinnstraße 1 67258 Heßheim	3. örtliche Lage der Betriebsstätte (Adresse, Gemarkung, Flur, Flurstück) Heßheim, Flurstück Nr. 994/2 und 994/3 4. Ansprechpartnerin/Ansprechpartner (Name, Telefon, Telefax, E-Mail) Dr. Ralf Wegner, Tel: (06233) 7701-58, Fax: (06233) 7701-18, Email: r.wegner@sued-muell.com																					
5. Kommune/Abwasserbeseitigungspflichtiger (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail) VG Lamsheim-Heßheim, Hauptstr.14, 67258 Heßheim, (06233) 7707-0, info@lamsheim-hessheim.de																						
Bezeichnung/Name der öffentlichen Abwasseranlagen ☒ Schmutzwasserkanal ☐ Regenwasserkanal Kläranlage: GKA Heßheim (AME) Koordinaten der Übergabestelle in die öffentliche Kanalisation (Topographische Karte; UTM (Universal Transverse Mercator)-Koordinaten: Nord- und Ostwert):* Rechtswert: 3449468,86; Hochwert: 5490284,67																						
<small>*: Als Koordinaten können vorübergehend, spätestens bis zur Einführung neuer Verfahren und Systeme, noch das Messtischblatt (1:25.000) mit Nummer und Gauß-Krüger-Koordinaten (Rechts- und Hochwert) zugrunde gelegt werden.</small>																						
Angaben zum Produktions- oder Herkunftsbereich																						
6. Bezeichnung des Produktionsverfahrens/der Produktionsbereiche Chemisch-physikalische Behandlungsanlage mit nachgeschalteter biologischer Reinigungsstufe (CPB-Anlage)																						
7. Benennung des Anhangs/Herkunftsbereiches gemäß Abwasserverordnung i. d. F. d. Bek. vom 17.6.2004 (BGBl. I S. 1108, 2625), in der jeweils geltenden Fassung Anhang 27 AbwV Behandlung von Abfällen durch chemische und physikalische Verfahren (CP-Anlage) Anhang 51 AbwV Oberirdische Ablagerung von Abfällen																						
8. Maximale Abwassermenge der in Nummer 7 genannten Bereiche <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-right: 1px solid black; padding: 2px;">Bereich CPB-Anlage</td> <td style="padding: 2px;">1,4</td> <td style="padding: 2px;">Liter/Sekunde</td> <td style="padding: 2px;">5</td> <td style="padding: 2px;">m³/Stunde</td> <td style="padding: 2px;">120</td> <td style="padding: 2px;">m³/Tag</td> </tr> <tr> <td style="border-right: 1px solid black; padding: 2px;">Bereich</td> <td style="padding: 2px;">.....</td> <td style="padding: 2px;">Liter/Sekunde</td> <td style="padding: 2px;">.....</td> <td style="padding: 2px;">m³/Stunde</td> <td style="padding: 2px;">.....</td> <td style="padding: 2px;">m³/Tag</td> </tr> <tr> <td style="border-right: 1px solid black; padding: 2px;">Bereich</td> <td style="padding: 2px;">.....</td> <td style="padding: 2px;">Liter/Sekunde</td> <td style="padding: 2px;">.....</td> <td style="padding: 2px;">m³/Stunde</td> <td style="padding: 2px;">.....</td> <td style="padding: 2px;">m³/Tag</td> </tr> </table>		Bereich CPB-Anlage	1,4	Liter/Sekunde	5	m³/Stunde	120	m³/Tag	Bereich		Liter/Sekunde		m³/Stunde		m³/Tag	Bereich		Liter/Sekunde		m³/Stunde		m³/Tag
Bereich CPB-Anlage	1,4	Liter/Sekunde	5	m³/Stunde	120	m³/Tag																
Bereich		Liter/Sekunde		m³/Stunde		m³/Tag																
Bereich		Liter/Sekunde		m³/Stunde		m³/Tag																
9. Produktionszeit mit Abwasseranfall 24 Stunden/Tag 365 Tage/Jahr																						
10. Abwasserinhaltsstoffe je Herkunftsbereich, die im Abwasser zu erwarten sind <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-right: 1px solid black; padding: 2px;">Bereich CPB-Anlage</td> <td style="padding: 2px; text-align: center;">Parameter</td> </tr> <tr> <td style="border-right: 1px solid black; padding: 2px;">Bereich</td> <td style="padding: 2px;">Siehe beigefügte Stellungnahme BeGu</td> </tr> <tr> <td style="border-right: 1px solid black; padding: 2px;">Bereich</td> <td style="padding: 2px;">(Anl. 4 im Register G des Antrags) und</td> </tr> <tr> <td style="border-right: 1px solid black; padding: 2px;">Bereich</td> <td style="padding: 2px;">Erläuterungsbericht</td> </tr> </table>		Bereich CPB-Anlage	Parameter	Bereich	Siehe beigefügte Stellungnahme BeGu	Bereich	(Anl. 4 im Register G des Antrags) und	Bereich	Erläuterungsbericht													
Bereich CPB-Anlage	Parameter																					
Bereich	Siehe beigefügte Stellungnahme BeGu																					
Bereich	(Anl. 4 im Register G des Antrags) und																					
Bereich	Erläuterungsbericht																					
11. Betriebliche Abwasserbehandlungsanlagen (Anzahl, Art, Kapazität) Physikalisch, Chemisch, Biologisch, Nanofiltration, Aktivkohle																						
12. Betriebliche Ausgleichs- und/oder Speicherbehälter für die Abwasserentsorgung (Anzahl, Art, Größe) Durchsatz kann zeitweise heruntergefahren werden, 360 m³ vor Biologie und 2x 100-150 m³ Abwassertank																						

13. Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigelegt (bitte ankreuzen)

Hinweis: Soweit erforderlich, sind die genannten Unterlagen beizufügen.

- Beschreibung des Produktionsverfahrens, insbesondere
 - a) Angaben zu Roh- und Hilfsstoffen sowie sonstigen Stoffe, die in der Anlage verwendet oder erzeugt werden, Vorlage von Sicherheitsdatenblättern
 - b) Angaben zu abwasserrelevanten Betriebsvorgängen,
 - c) Angaben zu Art, Menge und Herkunft der stofflichen Belastung des Abwassers,
 - d) Fließschema von abwasserintensiven Verfahrensschritten;
- Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Schadstofffracht des Abwassers (zum Beispiel durch wassersparende Verfahren oder Einsatz von schadstoffarmen Betriebs- und Hilfsstoffen);
- Lageplan und Entwässerungsplan des Betriebes oder der Produktionsstätte mit Kennzeichnung
 - a) der Anfallorte des Abwassers,
 - b) der Stellen vor Vermischung mit Abwasserströmen anderer Herkunft,
 - c) der Einleitungsstellen für Abwasser und Niederschlagswasser in die öffentliche Abwasseranlage,
 - d) der Standorte der betrieblichen Abwasserbehandlungsanlagen,
 - e) der Probenahmestellen für die behördliche und die Eigenüberwachung;
- Angaben über Anfall und Verbleib oder Behandlung des auf dem Anlagengelände anfallenden Niederschlagswassers;
- Beschreibung der Abwasserbehandlungsanlagen mit Verfahrensbeschreibung, Aufstellungsplan der Anlagenteile, Nachweis des Wirkungsgrades, Nachweis von bauaufsichtlichen Zulassungen u.a.;
- vorgesehene Maßnahmen zur Überwachung der Emissionen (z.B. Methode der Abwasseruntersuchungen nach Menge und Beschaffenheit, Analysen- und Untersuchungsberichte über durchgeführte Abwasseruntersuchungen);
- Beschreibung der Maßnahmen, die bei anderen als normalen Betriebsbedingungen getroffen werden (z.B. bei Inbetriebnahme, kurzzeitigem Abfahren, endgültiger Stilllegung, unbeabsichtigtem Austreten von Stoffen, Störfällen);
- weitere relevante Unterlagen aus dem Antrag zur Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz i. d. F. der Bek. vom 26.9.2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18.12.2006 (BGBl. I S. 3180, 3184), in der jeweils geltenden Fassung (z.B. Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsprüfung, bereits erteilte Genehmigung oder Teilgenehmigung oder Vorbescheid)

Dem Antrag ist eine nichttechnische Zusammenfassung der gemachten Angaben beizufügen.

25.4.14

.....
Datum

SÜD-MÜLL GmbH & Co. KG
für Abfalltransporte und Sonderabfallbeseitigung
Willersbinnstraße
67258 Heßheim

.....
Unterschrift

Betriebsinhaberin/Betriebsinhaber/
Bevollmächtigte/Bevollmächtigter